

ZimmererLift

Verwendungsanleitung

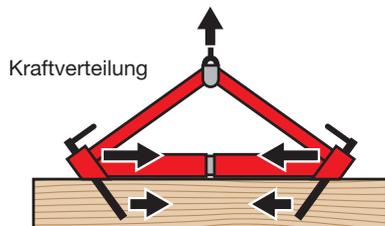
Einsatzgebiete

Der Einsatz von großformatigen Holzfertigteilen durch die Bauindustrie ist heute nicht mehr wegzudenken. Vorgefertigte Elemente wie z. B. Fassadenteile, Decken- und Dachelemente sowie große Holzträger sind zu selbstverständlichen Bestandteilen auf der Bausektor geworden. Diese immer weiter fortschreitende Entwicklung stellt aber auch ständig wachsende Anforderungen an Transport und Montage der Holzfertigteile dar. Die inholz GmbH bietet mit dem ZimmererLift ein sicheres, robustes, wirtschaftliches und praxisnahes Hebesystem an.

Der ZimmererLift besticht durch seinen universellen und einfachen Einsatz. Es entfällt kostenintensive Vorhaltung von verschiedenen Hebesystem für die unterschiedlichsten Anwendungen wie Holzleimbinder, Holzrahmentteile, Holzbalken, großformatige Holzfertigelemente, Holzdübel-Elemente oder Brettstapel. Für die zulässige Hebelast genügt ohne aufwendige Berechnungen ein Blick in die Tabelle.

Funktion

Durch Zug verkeilen sich die eingeschobenen Hebebolzen im Tragegut. Dadurch können die Bolzen nicht mehr unbeabsichtigt gelöst werden. Flexibles Tragegut wie Platten oder Brettstapel und Holzdübel-Elemente werden durch die Zugkräfte stabilisiert und können nicht mehr abkippen.



Sicherheitsregeln

Diese Verwendungsanleitung ist Bestandteil des ZimmererLiftes und muss am Einsatzort des Liftes zur Verfügung stehen. Der ZimmererLift wurde von der Prüf- und Zertifizierungsstelle Fachausschuss Bau geprüft und ein GS-Zeichen für geprüfte Sicherheit erteilt.

Die Tragfähigkeit des ZimmererLiftes hängt ab von:

a) Güte und Holzart des zu hebenden Holzfertigteiles bzw. Holzbalkens (**Mindestanforderung TA/FI S10**)

b) Balkenquerschnitt und -stärke

c) Hebewinkel gemäß Tabelle 2 (als Sonderfall auf **Seite 4**)

In der Tabelle 1 (Seite 2) wurde bei der Berechnung der Hebelast schon der Hublastbeiwert von 1,3 für Hubklasse H1 berücksichtigt. **Die Angaben für die Tragfähigkeit bei zwei ZimmererLiften gelten nur bei der Verwendung einer Traverse (siehe Bild 4)!**

Die zulässigen Einbaulagen und weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite. Die Anwendung des ZimmererLift wird auf den beiden Innenseiten dargestellt.



1. So wird der ZimmererLift gefahrlos getragen.



2. Einpassen eines kompletten Fassadenteiles.



3. Keine Probleme mit dem Heben eines 800 kg-Balkens.



4. Einsatz von 2 ZimmererLiften mit einer Traverse.

Anwendung

Bitte lesen Sie vor der Anwendung des ZimmererLift diese Anwendungsbeschreibung genau durch!

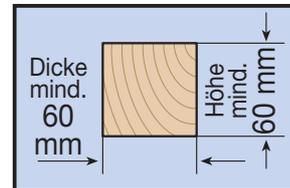
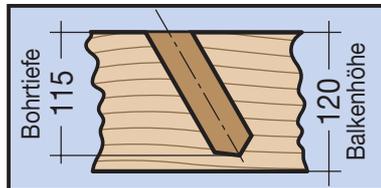
Balkenhöhe

Ab einer Balkenhöhe von 120 mm ist das Bohrloch von der gegenüberliegenden Seite nicht mehr zu sehen. Selbstverständlich können mit dem ZimmererLift auch schwächere Balken gehoben werden, die Hebelast verringert sich dann wie in Tabelle 1 beschrieben. Die vorgeschriebene Mindeststärke eines Balkens für den Einsatz des ZimmererLift beträgt 60 mm.

Wichtig: Das Tragegut muss **mindestens 150 cm** lang sein. Beide Hebelbolzen müssen im **gleichen Tragegut** verankert sein. Die Abminderungen für geplantes *schräges Aufnehmen* der Last entnehmen Sie Tabelle 2 (S. 4).

Tabelle 1: Hebelasten bei rechtwinkligem Zug (Last waagrecht)

Balkenhöhe in mm	zulässige Hebelast bei 1 Zange in kg	zulässige Hebelast 2 Zangen mit Traverse in kg
< 60	nicht zulässig!	
60	600	1200
80	700	1400
100	800	1600
120	1000	2000
>120	1000	2000



1. Das ist der komplette ZimmererLift

1 ZimmererLift

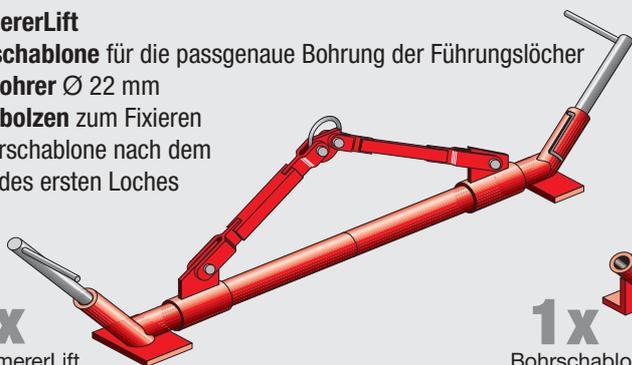
1 Bohrschablone für die passgenaue Bohrung der Führungslöcher

1 Holzbohrer Ø 22 mm

1 Fixierbolzen zum Fixieren der Bohrschablone nach dem Bohren des ersten Loches

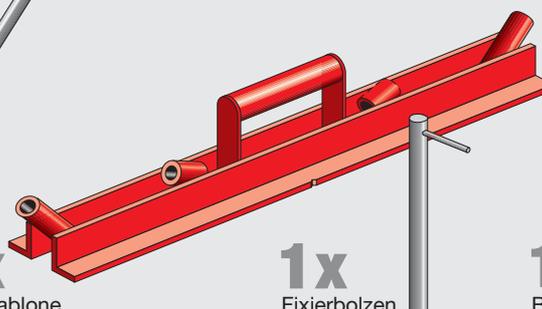
1x

ZimmererLift



1x

Bohrschablone



1x

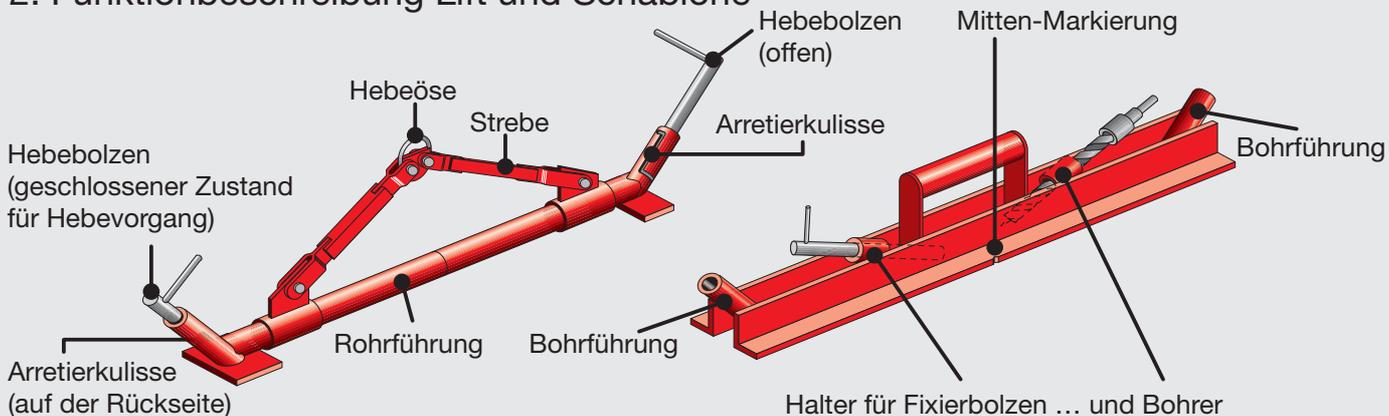
Fixierbolzen

1x

Bohrer Ø 22 mm



2. Funktionbeschreibung Lift und Schablone

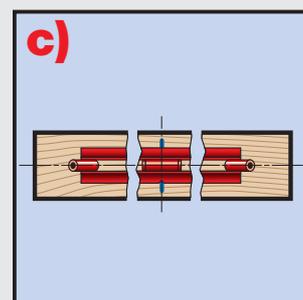
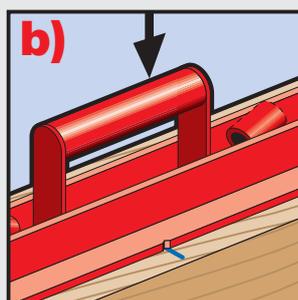
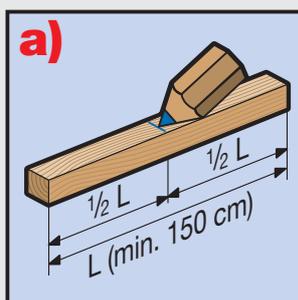


3. Vorbereitung des Balkens oder Rähms

a) Für einen waagrechten Transport markieren Sie recht genau die Mitte des Balkens.

b) Setzen Sie die Bohrschablone mit ihrer Markierung über die angezeichnete Mitte.

c) Die Schablone sollte dann jeweils mittig auf dem Balken sitzen und parallel zum Rand.



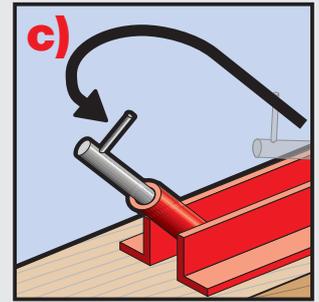
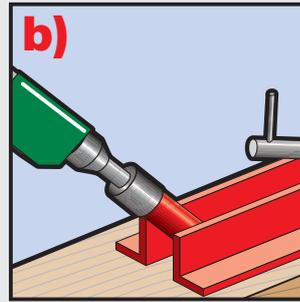
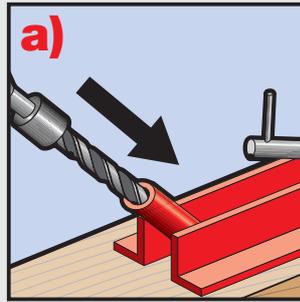
4. Bohren der Haltelöcher mit der Bohrschablone

a) Bohren Sie mit Hilfe des **mitgelieferten** Bohrers das erste Loch.

⚠ Vermeiden Sie ein Verkeilen der Bohrmaschine, indem Sie langsam und parallel zur Führung bohren.

b) Bohren Sie bis zum Anschlag.

c) Fixieren Sie nach der ersten Bohrung die Schablone mit dem Fixierbolzen und bohren Sie das 2. Loch wie vor. Ziehen Sie die Fixierung aus dem 1. Loch und entfernen Sie die Bohrschablone. Entfernen Sie alle Bohrspäne aus den Löchern.

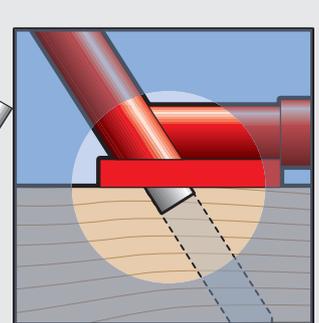
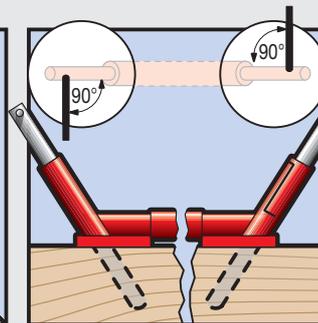
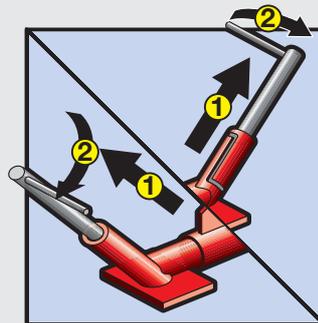


5. Aufsetzen des ZimmererLift

a) Ziehen Sie die Hebelbolzen bis zum Anschlag heraus **1** und arretieren Sie sie mit einer Drehung nach rechts **2** in der höchsten Position („offen“).

b) Stellen Sie den etwas auseinandergezogenen ZimmererLift über die zuvor gebohrten Löcher. **⚠ Da der ZimmererLift® sehr viele bewegliche Teile besitzt, halten und tragen Sie ihn nur an der Hebeöse, um Verletzungen zu vermeiden.**

c) Die Bolzen stehen unten etwas heraus, damit Sie die Bohrungen leicht finden.



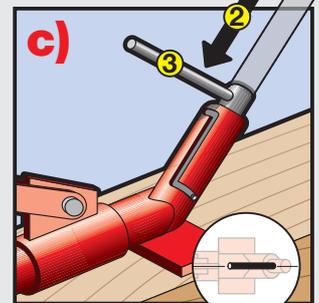
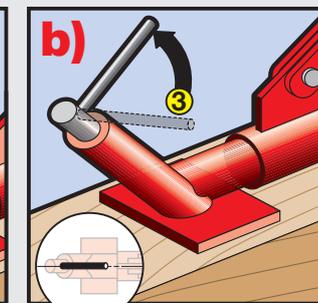
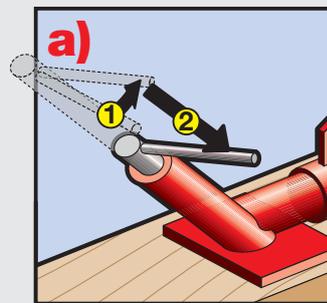
6. Arretierung des ZimmererLift

a) Drehen Sie die Haltebolzen **nach links bis zum Anschlag 1** und schieben Sie sie danach wiederum bis zum **Anschlag nach unten 2**.

b) Durch eine weitere Drehung nach links **3** arretieren Sie die Haltebolzen.

c) Der ZimmererLift ist **geschlossen, wenn beide Griffe der Haltebolzen nach innen zeigen**.

⚠ Der ZimmererLift muss vollflächig auf dem Werkstück aufliegen!
Alle Gegenstände und Verschmutzungen müssen entfernt werden.

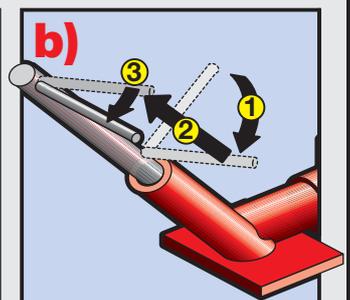
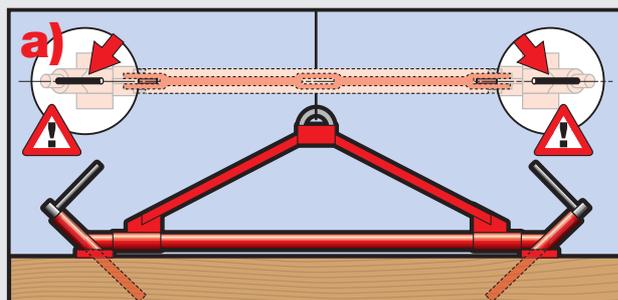


7. Heben der Last und Entfernen des ZimmererLift

a) **Achtung: Das Heben von Lasten ist nur im geschlossenen Zustand zulässig!**

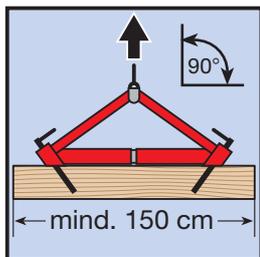
b) Nach dem Heben und Absetzen der Last öffnen Sie die Haltebolzen in den Schritten **1** bis **3**.

Die zulässigen Hebelasten des ZimmererLifts entnehmen Sie bitte Tabelle 1 (Seite 2) und Tabelle 2 (Seite 4).

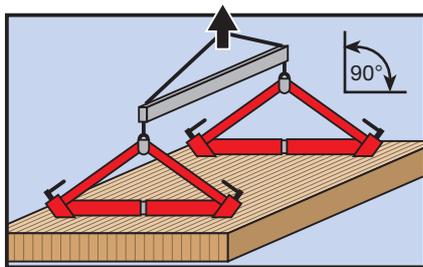


Zugelassene Anordnung der Hebelasten

Die Bilder zeigen die zugelassenen Anordnungen der Hebelasten



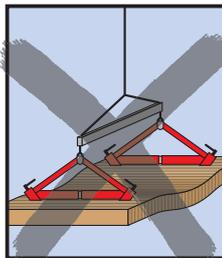
Tragen mit 1 ZimmererLift (Beispiel: Holzbalken)



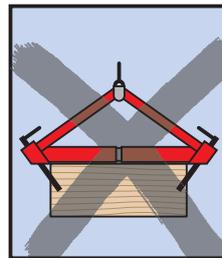
Tragen mit 2 ZimmererLiften® und einer Traverse (Beispiel: inholz Holzdübel-Element)

Nicht erlaubte Anordnung der Hebelasten

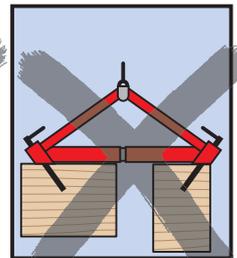
Die Bilder zeigen die nicht zugelassenen Anordnungen der Hebelasten



Beim Heben von Massivplatten Spannrichtung beachten!

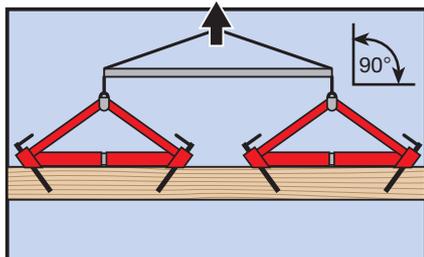


Zu schmal!

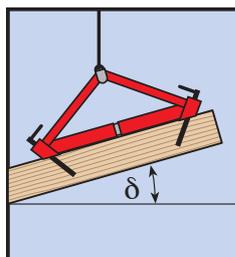


Keine 2 getrennte Lasten oder nur einen Hebelbolzen belasten!

Tabelle 2: Hebelasten bei geplanter Schrägaufnahme

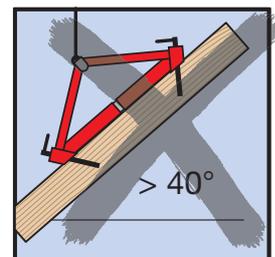


Tragen eines langen Balkens mit 2 ZimmererLiften® und einer Traverse



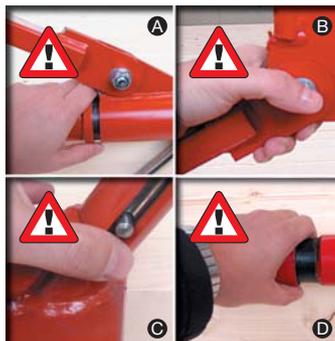
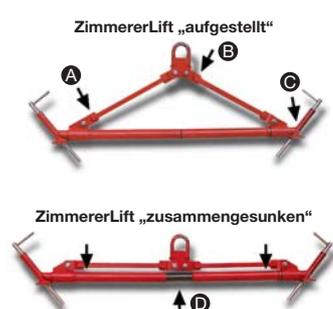
Winkel	Balkenstärke (mm)			
δ	60	80	100	120
0°	600	700	800	1000
10°	580	675	770	965
20°	525	610	700	870
30°	455	530	605	760
40°	370	430	490	615
>40°	nicht zulässig			

Abminderung der maximalen Lastwerte (in kg) für geplante schräge Lastaufnahme (Für die Ermittlung der zulässigen Hebelasten zwischen den angegebenen Winkeln muss interpoliert werden.)



Winkel über 40°: Nicht zulässig!

Bewegliche Teile des ZimmererLiftes



Durch diese beweglichen Teile des ZimmererLiftes besteht Quetschgefahr, daher den Lift immer wie in Bild 1 auf der Vorderseite gezeigt tragen!

Sachkundigkeitsprüfung

Wir weisen darauf hin, dass der ZimmererLift den geltenden Unfallverhütungsvorschriften für Lastaufnahmeeinrichtungen unterliegt. Eine entsprechende Vorschrift können Sie über die Ihre zuständige Bau-Berufsgenossenschaft beziehen. Gerne übernehmen wir für Sie die jährliche Prüfung gemäß §40 UVV 9a zum Festpreis.

Wartung

Für das einwandfreie Funktionieren des ZimmererLiftes müssen alle beweglichen Teile regelmäßig gefettet werden. Die aus einem Spezialstahl gefertigten Hebelbolzen müssen zum Schutz vor Oberflächenkorrosion regelmäßig eingölt werden.

Bedienung

Der ZimmererLift darf nur durch unterwiesene und beauftragte Personen benutzt werden. Der Bediener hat darauf zu achten, dass sich während des Hebevorganges keine Personen unter der aufzunehmenden Last befinden sollen.

Warnaufdrucke auf dem ZimmererLift

<p>Achtung: Das Heben von Lasten ist nur mit geschlossenem ZimmererLift zulässig!</p>	<p>Der ZimmererLift ist geschlossen, wenn beide Griffe der Haltebolzen nach innen zeigen.</p>		<p>Öffnen der Haltebolzen ① Mit Rechtsdrehung entriegeln ② Hochziehen ③ Mit weiterer Rechtsdrehung sichern. Das Schließen des ZimmererLiftes erfolgt entgegengesetzt!</p>		<p>Zulässige Hebelasten (waagrechte Lastaufnahme)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Balkenstärke in mm</th> <th>zulässige Hebelast je Zange in kg</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>60</td> <td>600</td> </tr> <tr> <td>80</td> <td>700</td> </tr> <tr> <td>100</td> <td>800</td> </tr> <tr> <td>120</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>>120</td> <td>1000</td> </tr> </tbody> </table> <p>Für eine eventuelle Schrägaufnahme der Last beachten Sie bitte die Abminderung der Hebelast lt. Tabelle 2 (Verwendungsanleitung)</p>	Balkenstärke in mm	zulässige Hebelast je Zange in kg	60	600	80	700	100	800	120	1000	>120	1000	<p>Achtung: Den ZimmererLift ausschließlich an der Hebeöse tragen, um Verletzungen zu vermeiden!</p>
Balkenstärke in mm	zulässige Hebelast je Zange in kg																	
60	600																	
80	700																	
100	800																	
120	1000																	
>120	1000																	

Typenschild



68169 Mannheim Tel.: +49621/3229150	
Bz:	ZimmererLift
Typ:	IN-ZI-1t-
Ser. Nr.:	
Bj:	
Max. Last:	600-700-800-1000 kg



inholz GmbH
 68167 Mannheim
 Max-Born-Straße 18
 Tel. 0621-3229150
 Fax 0621-3229159
 www.inholz.de
 www.zimmererlift.de

Der ZimmererLift ist patentrechtlich geschützt. Weitere Informationen über den ZimmererLift und die inholz GmbH: www.zimmererlift.de, www.inholz.de